Object:	Platte
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk
Inventory number:	2020-24

Description

Das Vorgehen, eine Blumenmalerei einem möglichen Maler oder zumindest einem bestimmten Einfluss zuschreiben zu können, erfordert ein genaues Hinsehen, besonders wenn kein Malerzeichen vorhanden ist, wie bei dieser ovalen Platte. Was also sehen wir? Die Blumenmalerei zeigt ein loses Sträußchen aus einer wild gefüllten roten Anemone mit gelbbraunen runden Kelchblättern, Vergissmeinnicht und purpurnen Astern. Einzelne Streublumen befinden sich auf dem Spiegel und der Fahne. Im Vergleich dieser Darstellung mit Zeichnungen aus dem Arkanabuch (Arkanum = lat. Geheimnis) von Joseph Jakob Ringler, Direktor der Ludwigsburger Porzellanmanufaktur und Maler ist eine große Übereinstimmung festzustellen. Besonders bei der Wiedergabe der Anemone und der Vergissmeinnicht sind Ähnlichkeiten in der Darstellungsweise zu erkennen, was eine Zuschreibung an Ringler nahe legt. [Sarah Dolde]

Basic data

Material/Technique:	Porzellan, bemalt
Measurements:	Höhe: 5 cm, Breite: 31,5 cm, Tiefe: 24,7 cm

Events

Painted	When	1758-1793
	Who	Joseph Jakob Ringler (1730-1804)
	Where	Ludwigsburg

Keywords

- Geschirr (Hausrat)
- Ludwigsburger Porzellan
- Platte
- Porcelain
- Vermächtnis Benteler

Literature

- Landenberger, MechthildDie Blumenmalerei auf Ludwigsburger Tafelporzellan des 18. Jahrhunderts (Manuskript).
- [n/a] (1965): Keramos Zeitschrift der Gesellschaft der Keramikfreunde e.V. Düsseldorf.